



NIEDERÖSTERREICHISCHER



SCHACHVERBAND

Präsident
Industrieviertel

Reg. Rat Gerhard MURSTEINER,
A-2630 Ternitz, F. Lichtenwörther Gasse 6C
Tel. 0664/731 21 636, E-Mail: gerhard.mursteiner@aon.at

Zur NÖSV – TUWO ergänzende Durchführungsbestimmungen für das NÖ. **Industrieviertel** beschlossen bei der Sitzung am 29. Juni 2018 und **gültig** bis auf Widerruf ab der Saison **2018/2019**.

Die Spielerkader der Industrieviertelliga (IVL), 1. und 2. Klasse sowie der Jugendligamannschaften sind nach ELO-Punkten zu reihen (inklusive der Damen und Jugendlichen). Es gilt die gültige nationale ELO-Liste vom Juli. Nachnennungen sind nur bis vor der 1. Frühjahrsrunde (1. Runde nach dem Jahreswechsel) für die laufende Saison erlaubt. Die Spieler sind dann ihrer ELO-Zahl entsprechend einzureihen.

Die ersten drei Spieler der bestmöglichen Aufstellung jeder Bundesliga-, Bundesliga Ost und Landesligamannschaft sind in der IVL und den Klassen nicht spielberechtigt (ausgenommen sind Damen und Jugendliche, diese sind unabhängig von Ihrer ELO-Zahl in allen Klassen spielberechtigt).

Hat ein Verein in einer Klasse 2 Mannschaften so sind für diese die Kader getrennt zu führen.

In der IVL, 1. und 2. Klasse dürfen **3 Gastspieler**, im Cup höchstens 1 Gastspieler eingesetzt werden. Die Ausländerregelung bleibt davon unberührt. D.h. werden Ausländer eingesetzt (bis zu 2 lt. TUWO) reduziert sich die Anzahl der einsetzbaren Gastspieler um die Anzahl der eingesetzten Ausländer.

Die Kaderlisten für alle Klassen sind vor dem 9.9. an IS Margit Almert im Excel-Format per E-Mail zu senden.

Bei der Mannschaftsaufstellung ist in der Industrieviertelliga und in allen Klassen eine **Toleranzbreite von ± 100 ELO-Punkten** erlaubt.

Die **Industrieviertelliga** wird auf **5 Brettern** ausgetragen.

Die auf Brett 4 bis 5 gemeldeten Stammspieler sind auch in der 1. Klasse spielberechtigt.

Die **1. Klasse** wird auf **5 Brettern**, die **2. Klasse** auf **4 Brettern** ausgetragen.

Die **Jugendliga** wird auf 4 Brettern ausgetragen.

Der **Cup** wird auf 4 Brettern ausgetragen – spielberechtigt sind alle zu diesem Zeitpunkt beim Verein gemeldeten Spieler.

Die Spieltage werden bei der Viertelsitzung vor Beginn der Saison festgelegt.

Spielbeginn ist grundsätzlich Sonntag, 9:00 Uhr. Falls sich beide Mannschaftsführer einigen, kann auch Samstag, 14:00 Uhr, 15:00 Uhr oder 16:00 Uhr gespielt werden.

Bedenkzeit:

Industrieviartelliga: Fischer-Bedenkzeit mit 90 min + 30 min + 30 sec/Zug

1. Klasse: 2 Stunden für 40 Züge + 30 Minuten

2. Klasse: Fischer-Bedenkzeit mit 90 min + 30 min + 30 sec/Zug

Meldung der Ergebnisse:

Der Mannschaftsführer der Heimmannschaft hat das Ergebnis am Spieltag, bis längstens 18:00 Uhr an Spielleiterin IS Margit Almert per E-Mail: margit.almert@gmx.at zu melden.

Reg. Rat Gerhard Mursteiner
(Vorsitzender des Industrieviertels)